

Jetzt bewerben: Zwei Preise für Inklusion in Unternehmen

Viele Unternehmerinnen und Unternehmer haben längst erkannt, dass sich Inklusion auch wirtschaftlich lohnt. Sie setzen sich gezielt für mehr Vielfalt in ihren Organisationen und Firmen ein, indem sie Menschen mit Behinderung ausbilden oder (weiter)beschäftigen. Zählen Sie auch dazu? Dann bewerben Sie sich noch bis zum 31.10.2018 für die beiden Inklusionspreise, die wir in diesem Beitrag vorstellen!

„Changemaker“ gesucht: Ashoka fördert soziale Innovationen

Ashoka ist eine gemeinnützige Organisation. Sie fördert Unternehmerinnen und Unternehmer, die gesellschaftliche Probleme lösen möchten. Das globale Netzwerk wurde im Jahr 1980 von Bill Drayton in den USA gegründet und ist heute in mehr als 90 Ländern aktiv. In Deutschland besteht die Organisation seit 2003 als gemeinnützige GmbH. Sie unterstützt und begleitet derzeit rund 70 so genannte Fellows. Laura Haverkamp von Ashoka Deutschland erklärt im Interview, wie das Netzwerk arbeitet.

Engagiert für Inklusion im Beruf? Preisträger werden!

Arbeitgeber aufgepasst: Noch bis Ende August läuft die Ausschreibung für den Sonderpreis „Vorbild Inklusion“! Für den Wettbewerb können sich bis zum 31.08.2017 alle Unternehmen aus Westfalen bewerben, die sich besonders für die Inklusion von Menschen mit Behinderung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt engagiert haben.